

«Es ist nie zu spät für einen anerkannten Berufsabschluss»

Auch Erwachsene können eine Berufslehre abschliessen. Dazu stehen ihnen verschiedene Wege offen. Warum sich ein anerkannter Berufsabschluss lohnt, erklärt Evelyn Tsandev von den BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren des Kantons Bern.

ROLF MARTI

Wie viele Erwachsene in der Schweiz haben keinen anerkannten Berufsabschluss?

Rund 500'000. Diese Zahl bezieht sich auf die Gruppe der 25- bis 64-Jährigen.

Wie kommt es, dass so viele Erwachsene keinen Berufsabschluss haben?

Die Ursachen, warum jemand keine Ausbildung abschliessen konnte, sind äusserst vielfältig. Ein recht häufiger Grund ist eine späte Migration. Wer erst im Jugendalter oder später in die Schweiz kommt, steigt oft direkt in den Arbeitsmarkt ein. Viele packen jedoch die Chance zu einem späteren Zeitpunkt: Jeder zehnte Berufsabschluss wird von einer erwachsenen Person gemacht – Tendenz steigend. Manche schliessen erst im Alter von über 40 oder 50 Jahren ab. Es ist nie zu spät für einen anerkannten Berufsabschluss.

Warum ist es erstrebenswert, einen Berufsabschluss nachzuholen?



«In allen Infotheken der BIZ Kanton Bern gibt es Informationsposten zum Berufsabschluss für Erwachsene», sagt Evelyn Tsandev.

Wer einen Berufsabschluss hat, verbessert seine Stellung im Arbeitsmarkt, verdient in der Regel mehr und sichert sich den Zugang zu vielen Weiterbildungsmöglichkeiten. Zudem sinkt das Risiko, arbeitslos zu werden oder auf Sozialhilfe angewiesen zu sein.

Was müssen Erwachsene für einen Berufsabschluss mitbringen?

Motivation, Leistungsbereitschaft, Durchhaltewille. Erwachsene leben meist in komplexen Verhältnissen – persönlicher, familiärer und finanzieller

Art. Um eine Ausbildung zu machen, müssen sie Ressourcen freisetzen. Die einen müssen eine Finanzierung organisieren, weil sie während der Ausbildung weniger arbeiten können, andere benötigen eine externe Kinderbetreuung, damit sie Zeit zum Lernen haben.

Welche schulischen Voraussetzungen sind erforderlich?

Das hängt vom gewählten Beruf ab. In allen Berufen werden aber die sogenannten Grundkompetenzen vorausgesetzt: ausreichende Deutsch-

kenntnisse, um dem Unterricht an der Berufsfachschule zu folgen, je nach angestrebtem Beruf Mathematikkenntnisse sowie Grundkenntnisse in den Informations- und Kommunikationstechnologien.

Was, wenn jemand bei den Grundkompetenzen Lücken aufweist?

Der Kanton Bern bietet neu einen Vorbereitungskurs für Erwachsene an, die einen Berufsabschluss anstreben. Der Kurs wird vorerst nur in Biel geführt, steht aber allen Interessierten

Wege zum Berufsabschluss für Erwachsene

Je nach Beruf und Voraussetzungen gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen anerkannten Berufsabschluss (eidg. Fähigkeitszeugnis, eidg. Berufsattest) zu erlangen:

- **Direkte Zulassung zur Abschlussprüfung** aufgrund der Berufserfahrung und der individuellen Vorbereitung*
- **Validierung der Bildungsleistungen** durch Dokumentieren der in der Praxis erworbenen beruflichen Kompetenzen (nur in ausgewählten Berufen)
- **Verkürzte berufliche Grundbildung** aufgrund eines anderen Berufsabschlusses oder eines Mittelschulabschlusses*
- **Reguläre berufliche Grundbildung** im angestrebten Beruf*

* In einigen Berufen werden an den Berufsfachschulen Erwachsenenklassen geführt.

Mehr Infos unter www.be.ch/bae. Individuelle Auskünfte erteilt die Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene: 031 636 72 00 oder bae@be.ch. Vorbereitungskurs Grundkompetenzen: bit.ly/bbz-grundkompetenzen

aus dem Kanton offen. Die Teilnehmenden arbeiten während eines Jahres an einem halben Tag pro Woche an ihren Grundkompetenzen und an ihrer Lerntechnik.

Welche Rolle spielen Arbeitgeber beim Nachholen eines Berufsabschlusses?

Sie können geeignete Mitarbeitende für einen Berufsabschluss motivieren. Und sie können sie während der Ausbildung unterstützen: mit einem erwachsenengerechten Lohn, mit flexiblen Arbeitszeiten für den Besuch der Berufsfachschule, mit Lernunterstützung durch Berufsbildende usw.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, im Erwachsenenalter einen Berufs-

abschluss zu machen. Nicht alle müssen eine Lehre absolvieren (siehe Kasten). Wie finden Interessierte den für sie passenden Weg?

In allen Infotheken der BIZ Kanton Bern gibt es Informationsposten zum Berufsabschluss für Erwachsene. Die BIZ haben zudem eine Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene, an welche Fragen per Telefon oder Mail gestellt werden können. Es kann sich lohnen, die persönliche Situation mit einer Fachperson zu analysieren. Dazu bieten wir kostenlose Beratungsgespräche an.

Herausgeber
Mittelschul- und Berufsbildungsamt
Internetseite: www.be.ch/einsteiger
Newsletter: www.be.ch/berufsbildungsbrief
Kontakt: einsteiger@be.ch

Unterstützt durch:



Kanton Bern
Canton de Berne

BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren
OP Centres d'orientation professionnelle



BEKB

BCBE



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Eidgenössisches Personalamt EPA



LINDENHOFGRUPPE